

27. AUGUST 2025

SPEAK UP

ECARX GRUPPENRICHTLINIE

Inhalt

1. Einführung	3
1.1 Zweck	3
1.2 Anwendungsbereich und Umsetzbarkeit	3
1.2.1 Ausnahmen	3
1.3 Rollen und Verantwortung	3
1.4 Beispiel von Belangen potentiellen Fehlverhaltens	4
2. Richtlinie	4
2.1 Wann ist es Zeit für SpeakUp	4
2.2 Warum sollten Sie Ihre Bedenken über SpeakUp äußern	5
2.3 Wie funktioniert SpeakUp	5
2.4 Kontaktangaben für den ECARX Global SpeakUp-Kanal	6
2.4.1 Eine Frage stellen oder Klärung verlangen	6
2.4.2 Eine formelle Meldung machen	6
2.5 Anonymität	6
2.6 Was passiert, nachdem Sie eine Meldung via SpeakUp erstattet haben?	7
2.6.1 Kommunikationen, die Sie erhalten werden	7
2.6.2 SpeakUp Standort-Reaktion	7
2.7 Untersuchungen	7
2.8 Zeitrahmen für Abschlüsse	8
2.9 Wie beschützen wir Sie, wenn Sie eine Meldung über SpeakUp erstatten?	8
2.9.1 Vertraulichkeit	8
2.9.2 Professionelle Untersuchungsvorgänge	8
2.9.3 Anonymität	8
2.9.4 Schutz Ihrer Privatsphäre	9
2.9.5 Nicht-Vergeltung	9
2.10 Wie schützen wir Sie, falls Vorwürfe gegen Sie erhoben werden?	9
2.10.1 Vertraulichkeit	9
2.10.2 Zuverlässige Untersuchungsabläufe	9
2.10.3 Recht auf Informationen	9
2.10.4 Unzureichende Informationen	9
2.11 Meldung an externe Behörden	10
3. Interne Kontrollen	10
4. Verstöße und Missbrauch der SpeakUp-Richtlinie	10
5. Definitionen	10
6. Geltende Ausnahmen	12
7. Anpassungen	12
8. Überprüfung der Richtlinie	12

9.	Verwandte und erwähnte Dokument	12
10.	Eigentümer des Dokuments	12
11.	Dokumentverlauf	12

1. Einführung

1.1 Zweck

ECARX engagiert sich dafür, die höchsten geschäftlichen und ethischen Standards einzuhalten, wie in unserem Verhaltenskodex beschrieben. Wir wollen uns mit Integrität verhalten und andere mit Respekt behandeln. Um dies möglich zu machen, richten wir unsere Aufmerksamkeit auf die Förderung einer Kultur von offenem und ehrlichem Feedback, und wir ermutigen alle, ihre Bedenken hinsichtlich vermutetem oder tatsächlichem Fehlverhalten und Verstößen gegen unsere Richtlinien zu äußern.

Diese SpeakUp-Richtlinie beschreibt, wie Sie Ihre Bedenken zu vermuteten Verstößen gegen den Verhaltenskodex äußern können. Sie beschreibt den Ablauf, damit Sie wissen, was Sie erwarten können und wie Sie geschützt werden, wenn Sie Bedenken äußern (Vertraulichkeit, Anonymität und Nicht-Vergeltung).

Der Zweck der SpeakUp-Richtlinie ist es: -

- Ihnen eine einfache und sichere Vorgehensweise zu ermöglichen, Ihre Bedenken zu äußern,
- Bedenken objektiv und mit Respekt zu behandeln, und
- sicherzustellen, dass angemessene Follow-Ups zu Fehlverhalten erfolgen.

1.2 Anwendungsbereich und Umsetzbarkeit

Dieses Dokument ist auf globaler Ebene anzuwenden. Es gilt für alle Mitarbeitenden aller Betriebe der ECARX Group und für alle Interessenvertreter:innen von Drittparteien und Einzelpersonen, die mit uns zusammenarbeiten.

1.2.1 Ausnahmen

Nehmen Sie zur Kenntnis, dass: ECARX SpeakUp ausschließlich dazu konzipiert wurde, Handlungen oder Unterlassungen durch eine Person oder das Unternehmen zu melden, die gegen das Gesetz, Vorschriften oder unsere Richtlinien verstoßen. Es wurde nicht dazu konzipiert, allgemeine Mitarbeiterbeschwerden aufzunehmen.

Zum Beispiel: Unstimmigkeiten hinsichtlich Leistungserbringung oder Erwartungen, zwischenmenschliche Konflikte, allgemeine Probleme im Arbeitsumfeld – diese Art von Problemen sollten mit der oder dem Vorgesetzten oder dem HR/People Team besprochen werden. Dabei sollten die örtlichen Richtlinien zum Konfliktmanagement oder die örtlichen Beschwerdeprozesse und/oder andere Anforderungen, Richtlinien oder Praktiken befolgt werden.

1.3 Rollen und Verantwortung

Rollen	Verantwortung
Alle Mitarbeitenden	Alle Mitarbeitenden von ECARX und Personen, die vertraglich mit ECARX zusammenarbeiten, sind

	dazu verpflichtet, potentielle Vorfälle von Fehlverhalten in Übereinstimmung mit ECARX-Richtlinien zu melden.
Vorgesetzte	Alle Vorgesetzten sind verantwortlich dafür, dass die Einhaltung dieser Richtlinie gewährleistet ist. Insbesondere von Führungspersonen in Schlüsselfunktionen wird erwartet, dass sie eine der folgenden Vorgehensweisen wählen, wenn sie einen Bericht von SpeakUp aufgrund einer Meldung von einer Person erhalten: • Die SpeakUp-Richtlinie befolgen und eine Lösung des Problems herbeiführen, oder • die Bedenken im ECARX SpeakUp-Kanal registrieren.

Wir ermutigen Personen, die einer Drittpartei angehören, mit der wir zusammenarbeiten, Belange potentiellen Fehlverhaltens und Verstöße gegen den ECARX Verhaltenskodex und/oder den ECARX Verhaltenskodex für Lieferant:innen zu melden.

1.4 Beispiel von Belangen potentiellen Fehlverhaltens

Belange potentiellen Fehlverhaltens schließen unter anderem folgende Beispiele ein:

- Kartell, unfairer Wettbewerb
- Finanzbücher, Aufzeichnungen und Rechnungsfehler
- Offenlegung von für das Unternehmen vertraulichem Material / Handelsgeheimnissen
- Interessenkonflikte
- Verstöße gegen die Datenschutzbestimmungen
- Diskriminierung
- Sexuelle Belästigung
- Reisekostenbetrug
- Betrug / Veruntreuung
- Übertriebene Geschenke, Bestechung, Schmiergeld
- Regelwidrige Verkäufe und/oder Verkaufsförderungspraktiken
- IT-Sicherheitsverstöße
- Problem der Qualitätssicherung / Datenintegrität
- Vergeltung
- Richtlinienverletzungen
- Beziehungen zu anderen Mitarbeitenden (z. B. unangebrachtes Verhalten usw.)
- Sonstiges (z. B. Vergehen hinsichtlich Offenlegung und Kommunikation, Verstöße gegen die Social-Media-Richtlinie usw.)

2. Richtlinie

2.1 Wann ist es Zeit für SpeakUp

Sie sollten Ihre Bedenken so schnell wie möglich über SpeakUp kommunizieren, oder sobald Sie vermuten, dass ein Verstoß gegen den Verhaltenskodex oder Unternehmenswerte stattgefunden hat.

Wir erwarten nicht, dass Sie alle Antworten haben und ermutigen Sie dazu, den Inhalt dieser Richtlinie als Referenzpunkt zu verwenden, um zu bestimmen, ob etwas nicht stimmt.

Falls Sie nicht sicher sind, ob Ihre Bedenken sich für SpeakUp eignen, können Sie eine Frage über den SpeakUp-Kanal stellen und dort Einzelheiten Ihrer Bedenken äußern, damit Sie klären können, ob dies ein Fall für SpeakUp ist oder nicht. (Siehe Abschnitt 2.4.1)

2.2 Warum sollten Sie Ihre Bedenken über SpeakUp äußern

Ihre Bedenken zu äußern ist eine wesentliche Handlung, die uns erlaubt, unsere Mitarbeitenden, unser Unternehmen, unsere Interessenvertreter:innen und die Gesellschaft als Ganzes zu schützen.

Als Unternehmen können wir nur Probleme, Bedenken und Vorfälle von Fehlverhalten melden, wenn wir davon wissen. Eine transparente SpeakUp-Kultur, die uns ermöglicht, Probleme und Bedenken zu erkennen, ermöglicht es uns auch, unser Engagement zu verbessern und aufrecht zu erhalten, so dass wir die höchsten geschäftlichen und ethischen Standards erfüllen.

Wir verstehen, dass es Mut erfordert, Bedenken zu äußern, deshalb engagieren wir uns für einen einfachen und sicheren Weg, dies zu tun. Niemand sollte allein sein, wenn sie oder er mit einem ethischen Dilemma konfrontiert ist. In diesem Dokument (unserer SpeakUp-Richtlinie) erklären wir klar, was Ihre Optionen sind und wie Sie Ihre Bedenken äußern können. Sie erfahren mehr über die Unterstützung, die wir Ihnen als Teil dieses Prozesses geben.

2.3 Wie funktioniert SpeakUp

SpeakUp-Meldungen können an die folgenden Personen gerichtet werden.

- Ihrer direkten Vorgesetzten oder Ihrem direkten Vorgesetzten (oder anderer/anderem Vorgesetzten)
- Einem Mitglied des People Teams
- Die Präsidentin oder den Präsidenten des Unternehmens im jeweiligen Land
- Die Leiterin oder den Leiter der HR-Abteilung / des People Team in dem Land, in dem Sie tätig sind
- Einem Mitglied der Rechtsabteilung
- Einem Mitgliede der Compliance-Abteilung

Falls Sie sich dabei unwohl fühlen, mit einer dieser Personen zu sprechen und/oder eine Meldung anonym machen möchten, dann können Sie sich direkt an den ECARX Globalen SpeakUp -Kanal wenden.

Sie können eine Meldung an den ECARX Globalen SpeakUp-Kanal online, per Telefon oder – in manchen Gerichtsbarkeiten – über die mobile SpeakUp App machen. Wenn Sie eine Meldung durch den ECARX Globalen SpeakUp-Kanal machen, können Sie entscheiden, ob Sie anonym bleiben wollen.

Der ECARX Globale SpeakUp-Kanal wird von einem unabhängigen Dienstleister betrieben und ist 24 Stunden am Tag und 7 Tage die Woche verfügbar.

Die Informationen zum jeweiligen Fall werden in anonymisierter Form zum ECARX SpeakUp -Team weitergeleitet. Das ECARX SpeakUp-Team wird nur Angaben über eine einzelne Melderin oder einen einzelnen Melder erhalten, falls sie oder er die Meldung unter ihrem o der seinem Namen und nicht anonym gemacht hat.

2.4 Kontaktangaben für den ECARX Global SpeakUp-Kanal

Auf den ECARX Global SpeakUp-Kanal kann in Ländern, in denen ECARX tätig ist, wie unten gezeigt, zugegriffen werden. Nachrichten können anonym, als Text- oder Sprachnachricht hinterlassen werden. Sprachnachrichten werden vom System verschlüsselt, damit die Stimmen nicht zu erkennen sind.

2.4.1 Eine Frage stellen oder Klärung verlangen

<https://ecarx.speakup.report/internalquestions>



2.4.2 Eine formelle Meldung machen

<https://ecarx.speakup.report/internalreports>



2.5 Anonymität

Sie können anonym bleiben, wenn Sie den SpeakUp-Kanal verwenden, außer Sie befinden sich in einer Gerichtsbarkeit, in der anonymisierte SpeakUp-Meldungen rechtswidrig sind. Der Online-Zugriff oder der App-Zugriff auf SpeakUp wird bestätigen, was Ihre Gerichtsbarkeit erlaubt.

2.6 Was passiert, nachdem Sie eine Meldung via SpeakUp erstattet haben?

2.6.1 Kommunikationen, die Sie erhalten werden

Unmittelbar nach dem Einreichen Ihrer Meldung über den SpeakUp-Kanal wird Ihnen eine Fall-ID zugeteilt. Diese Fall-ID ermöglicht es Ihnen, sich in der Zukunft einzuloggen, um Ihre Meldung anzupassen, auch wenn Sie Ihre Meldung anonym erstattet haben.

Das SpeakUp-Team wird Ihnen **innerhalb von 7 Tagen** eine Bestätigung schicken, dass Ihre Meldung eingegangen ist.

Ihre Meldung wird evaluiert und überprüft, und es kann sein, dass Ihnen weitere Fragen dazu gestellt werden. Dann wird die angemessene Vorgehensweise bestimmt. Sie werden immer in der Lage sein, den Status Ihrer Meldung zu überprüfen.

Sie werden innerhalb von drei Monaten nach der Bestätigung, dass Ihre Meldung eingegangen ist, ein endgültiges Feedback auf Ihre Meldung erhalten.

Wir weisen Sie darauf hin, dass wir aufgrund von Vertraulichkeit, Datenschutz und Rechtsansprüchen der involvierten Parteien nicht immer in der Lage sein werden, die Einzelheiten des Ergebnisses der Untersuchung zu kommunizieren. Alle involvierten Parteien, einschließlich der Person, gegen die die Vorwürfe erhoben wurden, haben ein Recht auf Vertraulichkeit.

2.6.2 SpeakUp Standort-Reaktion

Alle SpeakUp-Berichte werden zentral zusammengetragen und durch das SpeakUp-Team überprüft.

Das SpeakUp-Team wird die Kategorie des Falls bestimmen, ob er untersucht werden muss und ob er global oder lokal untersucht werden soll.

2.7 Untersuchungen

Die Untersuchung wird durch ein globales oder lokales Team mit der Unterstützung von investigativen Stellen (Audit, Sicherheit, HR, Rechtsabteilung und / oder Compliance-Abteilung), nach Einschätzung des SpeakUp-Teams durchgeführt. Diese wird unter der Aufsicht des Verwaltungsrats durchgeführt.

Die Untersuchung wird in Übereinstimmung mit dem ECARX Protokoll für Case Management und Untersuchungen durchgeführt.

Falls Sie an einer Untersuchung teilnehmen oder etwas darüber erfahren, müssen Sie die Angelegenheit vertraulich behandeln.

Ergebnisse von Untersuchungen werden – unter Bezugnahme auf spezifische Untersuchungen – einer der folgenden Kategorien zugeteilt: -

- i) Nachgewiesen (in diesem Fall werden die nötigen schadensbehebenden Handlungen von einem internen Überprüfungskomitee bestimmt)
- ii) Nicht nachgewiesen
- iii) Gelöst – Vorwürfe haben sich nicht als wahr herausgestellt und/oder alternative Informationen sind ans Licht gekommen, die bestätigen, dass kein Fehlverhalten und kein Verstoß gegen die Richtlinien vorliegen.

Beachten Sie, dass nicht alle angesprochenen Probleme automatisch zu einer formellen Untersuchung führen. Manchmal ist es für alle beteiligten Parteien besser, eine andere Vorgehensweise einzuschlagen (z. B. Mediation). Zudem gibt es manchmal unzureichende Informationen für eine adäquate Untersuchung und es besteht keine Möglichkeit, weitere Informationen zu erhalten.

2.8 Zeitrahmen für Abschlüsse

Alle Fälle, die über den ECARX SpeakUp-Kanal gemeldet werden, werden innerhalb eines Zeitraums von höchstens **90 Tagen ab dem Datum der Meldung entweder gelöst oder ihre Untersuchung wird abgeschlossen**.

Die Melderin / der Melder wird innerhalb dieses Zeitrahmens über das Ergebnis ihres oder seines gemeldeten Falls benachrichtigt.

2.9 Wie beschützen wir Sie, wenn Sie eine Meldung über SpeakUp erstatten?

Es ist sehr wichtig, Ihr Recht auf Meldung zu schützen. Sie als Melderin oder Melder zu schützen, ist einer der Hauptzwecke dieser Richtlinie. Untenstehend sind einige der Schlüsselprinzipien hervorgehoben:

2.9.1 Vertraulichkeit

Alle Fragen oder angesprochenen Probleme werden vertraulich behandelt. Informationen werden nur mit einer beschränkten Anzahl Personen auf einer „Need-to-know“-Basis geteilt. Informationen werden nur außerhalb dieser Gruppe geteilt, falls wir dazu gesetzlich verpflichtet sind oder dies in einem wichtigen öffentlichen Interesse liegt.

Grundsätzlich sind wir dazu verpflichtet, so schnell wie möglich jede Person, die untersucht wird, zu informieren, dass sie oder er Gegenstand einer Untersuchung ist (dies kann verzögert werden, falls ein bedeutendes Risiko besteht, dass diese Benachrichtigung die Untersuchung oder die Beweissammlung gefährdet.). Ihre Identität wird nicht offengelegt.

Trotz aller vorgenommenen Maßnahmen zum Schutz Ihrer Vertraulichkeit kann nie vollständig garantiert werden, dass Sie im Rahmen einer Untersuchung nicht von betroffenen Personen beschuldigt werden.

2.9.2 Professionelle Untersuchungsvorgänge

Das SpeakUp-Team ist dafür verantwortlich, dass alle Untersuchungen, die es beantragt und leitet, professionell, vertraulich und auf objektiven, genauen Fakten basieren. Das ECARX Fall-Management- und Untersuchungsprotokoll soll dies sicherstellen.

2.9.3 Anonymität

Sie können Informationen mit der SpeakUp Line anonym teilen. Das bietet Ihnen den besten Schutz. Sie sollten wissen, dass das SpeakUp-Team dafür verantwortlich ist, jegliche Information, die eingereicht wird, zu anonymisieren, damit Ihre Identität geschützt ist. Die SpeakUp Line ermöglicht einen sicheren Dialog durch Anonymisierung.

2.9.4 Schutz Ihrer Privatsphäre

ECARX verpflichtet sich zum Schutz der Privatsphäre jeder Person, die in den SpeakUp-Prozess involviert ist. Wir unternehmen alle zumutbaren Anstrengungen, um Ihre Persönlichen Informationen vor unautorisiertem Zugriff und unautorisierter Bearbeitung zu schützen. Alle von SpeakUp erhaltenen personenbezogenen Information werden in Übereinstimmung mit unserer Datenschutzrichtlinie bearbeitet und nur für die Zecke verwendet, die in dieser Richtlinie beschrieben sind, oder die mit dem Gesetz in Einklang sind.

2.9.5 Nicht-Vergeltung

Wir ermutigen Sie, sich über SpeakUp zu Wort zu melden und sichern Ihnen unseren Schutz zu. Das Recht auf Nicht-Vergeltung wird in unserem **Verhaltenskodex** und der **ECARX Richtlinie zu Nicht-Vergeltung** beschrieben. ECARX toleriert keinerlei Verhalten, bei dem dieses Recht verletzt wird.

Jegliche Form von **Vergeltung** gegen diejenigen, die sich zu Wort gemeldet haben, wird mit einem Disziplinarverfahren geahndet. Falls Sie Vergeltung bemerken oder selbst Opfer davon sind, können Sie dies über einen unserer SpeakUp-Kanäle melden.

2.10 Wie schützen wir Sie, falls Vorwürfe gegen Sie erhoben werden?

Eine Person, die Gegenstand von Vorwürfen ist, benötigt unseren Schutz. Die Unschuldsvermutung ist das Leitprinzip. Die SpeakUp-Abteilung ist dafür verantwortlich, die Rechte jeder Person zu schützen, gegen die Vorwürfe erhoben wurden – oder die sonst irgendwie involviert ist – egal was der Inhalt der Vorwürfe ist.

2.10.1 Vertraulichkeit

Alle Fragen oder angesprochenen Probleme werden vertraulich behandelt. Informationen werden nur mit einer beschränkten Anzahl Personen auf einer „Need-to-know“-Basis geteilt.

2.10.2 Zuverlässige Untersuchungsabläufe

Die SpeakUp-Abteilung ist für eine professionelle, vertrauliche und genaue Tatsachenfeststellung verantwortlich. Die im ECARX Fallmanagement- und Untersuchungsprotokoll beschriebenen Abläufe bestehen, damit dies gewährleistet wird.

2.10.3 Recht auf Informationen

Personen, die offiziell Gegenstand einer Untersuchung sind, müssen so schnell wie möglich über diese Tatsache informiert werden, außer es besteht ein bedeutendes Risiko dafür, dass Beweismittel zerstört werden und/oder sonst die Untersuchung behindert wird.

2.10.4 Unzureichende Informationen

Die SpeakUp-Abteilung hat das Recht, aufgrund unzureichender Informationen nicht mit einem Fall fortzufahren, wie dies im ECARX Untersuchungsprotokoll festgehalten ist.

2.11 Meldung an externe Behörden

Wir ermutigen Sie dazu, Ihre Meldungen intern durch das SpeakUp-Programm zu erstatten, damit das Unternehmen als erstes diese Probleme angehen kann.

Es ist Ihnen jedoch auch möglich, vermutetes oder tatsächliches Fehlverhalten extern den entsprechenden Behörden in Ihrem Land und/oder in jeglicher Gerichtsbarkeit, in der ECARX tätig ist, zu melden.

3. Interne Kontrollen

Interne Kontrollen für dieses Dokument werden im Internen Kontrollregister von ECARX aufbewahrt.

4. Verstöße und Missbrauch der SpeakUp-Richtlinie

Die ECARX SpeakUp-Richtlinie trifft nur auf Meldungen zu, die in gutem Glauben gemacht wurden und sich auf Fehlverhalten, potentiell Fehlverhalten und Verstöße gegen unseren Verhaltenskodex und zugehörige Richtlinien beziehen.

Wir nehmen die Praxis von unehrlichen oder böswilligen Meldungen sowie anderen Formen von Missbrauch dieser Richtlinie sehr ernst. Solche Handlungen werden als ernsthafte Verstöße gegen den Verhaltenskodex angesehen. Mitarbeitende, die die SpeakUp-Richtlinie missbrauchen, müssen mit einem Disziplinarverfahren rechnen.

In Übereinstimmung mit unserem Verhaltenskodex können Verstöße gegen diese Richtlinie schadensbegrenzende, korrigierende und disziplinierende Maßnahmen, einschließlich der Kündigung des Arbeitsverhältnisses, zur Folge haben. Tatsächliche oder vermutete Vorfälle von Fehlverhalten sollten über den EXARC SpeakUp-Kanal gemeldet werden.

Das Unternehmen ECARX garantiert für Meldungen, die in gutem Glauben erfolgen, dass sich sofern das Gesetz dies erlaubt, dass auf eine Meldung keine Vergeltungsmaßnahmen erfolgen und die Meldung vertraulich behandelt wird.

5. Definitionen

Begriff	Definition
Mitarbeitende	Alle Mitarbeitenden der ECARX Group oder ihrer Tochterunternehmen.
Personen, die Drittparteien angehören	Jede Person, die mit einem Unternehmen der ECARX Group auf Vertragsbasis zusammenarbeitet oder jede Person oder repräsentative Einheit eines Unternehmens, das mit einem Unternehmen der ECARX Group zusammenarbeitet.
Interner Prüfungsausschuss	Ein interner, funktionenübergreifender und/oder abteilungsübergreifender Ausschuss, der durch die Compliance-

	Abteilung erstellt wurde, um Empfehlungen zu Sanktionen und schadensbegrenzende Maßnahmen abzugeben, die auf eine Untersuchung einer Meldung durch den SpeakUp-Kanal folgen sollen.
Fehlverhalten	Verhalten, das gegen das Engagement im Verhaltenskodex der ECARX Group und alle Richtlinien hinsichtlich dieses Engagements verstößt, oder illegales Verhalten.
ECARX oder die ECARX Group, Unternehmen der ECARX Group	Unternehmen von ECARX, der ECARX Group und jedes Unternehmen, das eine Tochterfirma eines Unternehmens von ECARX ist. Dies schließt Unternehmen ein, in welchen ECARX Teil eines Joint-Ventures (JV) ist.
Melderin oder Melder	Eine Person – Mitarbeiterin oder Mitarbeiter oder Person, die einer Drittpartei zugehörig ist – die Bedenken zu vermutetem oder tatsächlichem Fehlverhalten äußert, einschließlich im Namen einer anderen Person.
Vergeltung	Jegliche Bestrafung in jeglicher Form – physisch, psychologisch oder wirtschaftlich – einer Person: - - dafür, dass sich diese Person in gutem Glauben Bedenken durch jegliche Kanäle zu vermutetem oder tatsächlichem Fehlverhalten geäußert hat, oder - für die Zusammenarbeit in einer Untersuchung zu Fehlverhalten.
SpeakUp	Der globale Kanal – via Telefon, Internet oder App – der von ECARX zur Meldung von Bedenken zu vermutetem oder tatsächlichem Fehlverhalten zu Verfügung gestellt wird. UND Gemeldete Bedenken zu vermutetem oder tatsächlichem Fehlverhalten, die durch eine Person geäußert und einer der folgenden Personen kommuniziert wurden: • Ihrer direkten Vorgesetzten oder Ihrem direkten Vorgesetzten (Oder anderer/anderem Vorgesetzten) • Einem Mitglied des People Teams • Der Präsidentin oder dem Präsidenten des Unternehmens im jeweiligen Land • Der Leiterin oder dem Leiter der HR-Abteilung im jeweiligen Land • Einem Mitglied der Rechtsabteilung • Einem Mitgliede der Compliance-Abteilung
Meldungen von vermutetem oder tatsächlichem Fehlverhalten, die durch ECARX SpeakUp erfolgten	Meldungen durch jeglichen Kanal, wie obenstehend für ECARX SpeakUp definiert.
Meldungen in gutem Glauben	Bedenken zu vermutetem oder tatsächlichem Fehlverhalten ehrlich, offen und ohne Hintergedanken melden.
Unehrlliche oder böswillige Meldungen	Absichtlich eine Meldung erstatten, von der die Melderin oder der Melder weiß, dass sie falsch und unwahr ist und nur als Schikane oder aus Böswilligkeit oder zum persönlichen Vorteil gemacht wird.

SpeakUp-Team	Ein internes funktionenübergreifendes Team, das die Ersteinschätzung von SpeakUp-Meldungen vornimmt, Verantwortungsbereiche für die Untersuchung zuteilt und die Untersuchung von Melden bis zum Abschluss leitet.
---------------------	--

6. Geltende Ausnahmen

Es gibt keine Ausnahmen für diese Richtlinie.

7. Anpassungen

Es gibt keine Anpassungen für diese Richtlinie.

8. Überprüfung der Richtlinie

Diese Richtlinie soll einmal alle zwei Jahre in Übereinstimmung mit der Überarbeitung des Verhaltenskodex überprüft werden. Bei Änderungen der Gesetze und Vorschriften kann eine Überarbeitung schon früher anfallen.

9. Verwandte und erwähnte Dokument

Dokument
ECARX Verhaltenskodex
ECARX Erklärung zu Menschenrechten und Bekämpfung von Sklaverei
ECARX Globale Datenschutzrichtlinie

10. Eigentümer des Dokuments

Der Eigentümer dieses Dokuments ist die Compliance-Abteilung.

11. Dokumentverlauf

Version	Genehmigungsdatum	Datum des Inkrafttretens	Änderung	Datum der nächsten Überarbeitung
1.0	11. Juli. 2023	30. September. 2023	Keine - Erste Ausgabe	11. Juli. 2025
2.0	27. August. 2025	27. August. 2025	Keine - Zweite Ausgabe	27. August. 2027